

Ordnung zu verharren. Jedoch wil ich mich nochmahlen der mehr verständigern guten Rath ganz willig untergeben haben.

Es wirdt Demnach nun dieses so wol von dem Generalissimo, als auch von beschlossen dem ganzen Kriegs Rath für wol geredt geachtet: Also ist demselbi wider die Türken gen auch folg gelaistet worden. Darauff alle Vasselli mit Vivers vnd aufzufahren. Kriegs Monition wol versehen/ auch bey grosser Straff ausgerufen war/dass sich ein jeder eines Gottseligen Lebens vnd Wandels be fleissigen sollte/ damit der Allmächtige Gott zu diesem grossen vnd rechtmessig vorgenommenen Werck desto mehr Glück vnd Segen verleihhen thue.

Nun ists beschlossen mit bedacht:
 Sols dann werden ins Werck gebracht/
 So ists nicht gnug/ das man mit Wiz/
 Mit Volk/ Monition, vnd Gschütz
 Wol gerüstet sey/ vnd hab Herz gnug:
 Es mag sich endern in eim Flug:
 Waran ists dann am maisten glegen?
 Antwort: Allein an Gottes Segen.

Auff den. 16. Septembris Sontags fruhe wurde die partenza mit dem groben Geschütz geschossen/darauff ist im Namen der Hochgelobten Hayligen Dreyfaltigkeit diese Christliche Armata von Messina abgefahren den. 23. disz/ kame sie in den Golfo di Taranto, vnd auff. 24. Dito erraichte sie den Porto Panormo: Allda hätten sie avis, daß des Feinds Armata auff den Ersten Augusti in der Insel Corfu eingefallen/ vnd grossen Schaden gethan hatten. Von dannen a' Capo di Isola di Corfu Casoppo genant/hier wurden den Feind auszukundtschafften etliche Galeen ausgeschickt / die brachten Zeitung/ daß er in den Golfo di Lepanto eingelauffen.

Den. 30. Dito Schiffete der Christen Armata in den schönen und sichern Porto delle Gomenizze, allda mußte sie wegen Ungewitters verharren.

Den. 2. Octobris wurde ein Musterung aller Galeen gehalten/ vnd der befindende Mangel ergänzet.

Auff den. 3. Dito ward das Meer gar still/ vnd fuhr der Christen Armata aus dem Porto delle Gomenizze in guter Ordinanz oder